



ohne FME

Studienordnungen 1.5

veröffentlicht: 01.10.08

**Fakultäten für Maschinenbau und  
Elektrotechnik und Informationstechnik**



**Studienordnung  
für den Bachelorstudiengang**

**Mechatronik**

vom

**04. Juni 2008**

Auf der Grundlage des Hochschulgesetzes des Landes Sachsen-Anhalt vom 05.05.2004 (GVBl. LSA S. 256 ff.), zuletzt geändert durch Art. 6 des Gesetzes zur Neuordnung des Landesdisziplinarrechts vom 21.03.2006 (GVBl. LSA S. 102ff), hat die Otto-von-Guericke-Universität Magdeburg folgende Satzung erlassen:

## Inhaltsverzeichnis

- § 1 Geltungsbereich
- § 2 Ziel des Studiums
- § 3 Akademischer Grad
- § 4 Zulassungsvoraussetzungen
- § 5 Studiendauer, Studienbeginn
- § 6 Umfang des Studiums
- § 7 Studieninhalte
- § 8 Studienaufbau
- § 9 Arten der Lehrveranstaltungen
- § 10 Studienfachberatung
- § 11 Inkrafttreten

### **Anlage**

Studienplan Bachelor Mechatronik  
Wahlpflichtmodule Bachelor Mechatronik

## **§ 1 Geltungsbereich**

Diese Studienordnung regelt auf der Grundlage der gültigen Prüfungsordnung das Ziel, den Inhalt und den Aufbau des Studiums des Bachelor-Studiengangs Mechatronik an der Fakultät für Maschinenbau und der Fakultät für Elektro- und Informationstechnik der Otto-von-Guericke-Universität Magdeburg.

## **§ 2 Ziel des Studiums**

- (1) Ziel des Studiums ist es, gründliche Fachkenntnisse und die Fähigkeit zu erwerben, nach wissenschaftlichen Methoden selbstständig zu arbeiten, sich in die vielfältigen Aufgaben der auf Anwendung, Forschung und Entwicklung bezogenen Tätigkeitsfelder selbstständig einzuarbeiten und die häufig wechselnden Aufgaben zu bewältigen, die im Berufsleben auftreten. Das Studium ist berufsqualifizierend. Die Absolventen und die Absolventinnen sollen u. a. folgende Kompetenzen erhalten:
  - Abstraktionsvermögen und selbstständiges Erkennen von Problemen und Lösungswegen,
  - ganzheitliche Betrachtung von technischen Zusammenhängen basierend auf methodisch-grundlagenorientierten Analysen
  - Befähigung zu lebenslangem Lernen
  - Interdisziplinarität
- (2) Den Absolventen und Absolventinnen bieten sich u.a. folgende Möglichkeiten einer weiteren beruflichen Qualifizierung:
  - ein konsekutives Masterstudium,
  - ein Masterstudium mit ingenieurwissenschaftlicher Ausrichtung an der Otto-von-Guericke-Universität Magdeburg oder einer anderen Universität im In- oder Ausland,
  - Weiterqualifizierung in einem Industrieunternehmen als Trainee,
  - Weiterqualifizierung in klein- oder mittelständischen Unternehmen durch „Learning on the Job“.
- (3) Als Berufsfelder werden z.B. gesehen:
  - Maschinen- und Anlagenbau, Automobil- und Fahrzeugbau, Robotik, Werkzeugmaschinenbau, Medizintechnik, Umwelttechnik, Forschung und Entwicklung.

## **§ 3 Akademischer Grad**

Nach bestandenen Prüfungen verleiht die Otto-von-Guericke-Universität Magdeburg den akademischen Grad

**“Bachelor of Science”  
abgekürzt: “B. Sc.”**

## **§ 4 Zulassungsvoraussetzungen**

- (1) Die Zulassungsvoraussetzungen zu einem Studium, welches zu einem ersten berufsqualifizierenden Abschluss führt, sind im Hochschulgesetz des Landes Sachsen-Anhalt (HSG LSA) geregelt (§ 27 HSG LSA). Voraussetzung zu den Studiengängen ist entsprechend § 27 Abs. 2 die allgemeine Hochschulreife, die fachgebundene Hochschulreife oder ein vergleichbarer ausländischer Abschluss.

- (2) Es wird empfohlen, einen achtwöchigen Teil des für den Studienabschluss erforderlichen Praktikums (Grundpraktikum) bereits vor dem Studium zu absolvieren.
- (3) Die Zulassung ist zu versagen, wenn der Prüfling Prüfungen im immatrikulierten Studiengang oder in einem vergleichbaren Studiengang an einer Universität oder gleichgestellten Hochschule im Geltungsbereich des Hochschulrahmengesetzes endgültig nicht bestanden hat oder sich in einem anderen entsprechenden Prüfungsverfahren befindet.

## **§ 5**

### **Studiendauer, Studienbeginn**

- (1) Das Studium ist in der Weise gestaltet, dass es einschließlich der Bachelorarbeit mit dem Kolloquium in der Regelstudienzeit von 7 Semestern abgeschlossen werden kann.
- (2) Das Lehrangebot ist auf einen Studienbeginn im Wintersemester ausgerichtet.

## **§ 6**

### **Umfang des Studiums**

- (1) Die Dauer des Studiums beträgt 7 Semester. Der Arbeitsaufwand für diesen Zeitraum entspricht 210 Credits.
- (2) Bestandteil des Studiums ist ein Industriepraktikum (berufspraktische Tätigkeit) von insgesamt mindestens 20 Wochen Dauer. Es wird empfohlen hiervon acht Wochen vor Beginn des Studiums als vorbereitendes Praktikum durchzuführen. Der Arbeitsaufwand für das Praktikum entspricht 15 Credits. Einzelheiten regelt die Praktikumsordnung.
- (3) Für den erfolgreichen Abschluss des Studiums ist neben dem Bestehen der aus dem Prüfungsplan zur Prüfungsordnung ersichtlichen Prüfungen das Anfertigen einer Bachelorarbeit einschließlich Kolloquium erforderlich. Die reguläre Bearbeitungsdauer beträgt maximal 3 Monate und entspricht einem Arbeitsaufwand von 15 Credits.
- (4) Die zeitliche Einordnung der einzelnen Lehrveranstaltungen ist den anliegenden Regelstudienplänen zu entnehmen. Laborpraktika können auch als Blockveranstaltung durchgeführt werden.

## **§ 7**

### **Studieninhalte**

- (1) Die für einen erfolgreichen Abschluss des Studiums geforderten Module einschließlich der Modulprüfungen sind in der Prüfungsordnung vorgeschrieben. Die empfohlene Verteilung der Module auf die Semester ist den Regelstudienplänen der Anlage zu entnehmen.
- (2) Die nachzuweisenden Prüfungsleistungen bestehen aus den Modulprüfungen und der Bachelorarbeit mit dem Kolloquium. Die Anzahl und die Art der Prüfungen sind in der Prüfungsordnung festgelegt. Es wird studienbegleitend geprüft.
- (3) Die Bachelorarbeit ist eine selbstständige wissenschaftliche Arbeit, die in schriftlicher Form einzureichen und zu verteidigen ist. Dabei soll der oder die Studierende zeigen, dass er oder sie innerhalb einer vorgegebenen Frist eine Aufgabenstellung aus dem Fachgebiet selbstständig mit wissenschaftlichen Methoden bearbeiten kann.

## **§ 8**

### **Studienaufbau**

- (1) Das Lehrangebot umfasst Pflichtmodule, Wahlpflichtmodule und Wahlmodule. Die Lehrenden legen eigenverantwortlich im Rahmen geltender Bestimmungen die fachspezifisch ausgewogenen Anteile der verschiedenen Lehrformen ihrer Module fest.
- (2) Als Pflichtmodule werden alle Module bezeichnet, die nach Prüfungs- und Studienordnung für den erfolgreichen Abschluss des Studiums erforderlich sind.
- (3) Als Wahlpflichtmodule werden alle Module bezeichnet, die die Studierenden nach Maßgabe der Prüfungs- und Studienordnung aus einer bestimmten Anzahl von Modulen auszuwählen haben. Sie ermöglichen, im Rahmen der gewählten Studienrichtung, individuellen Neigungen und Interessen nachzugehen sowie fachspezifischen Erfordernissen des späteren Tätigkeitsfeldes der Studierenden Rechnung zu tragen. Die Liste der Wahlpflichtmodule wird entsprechend der Entwicklung und der Verfügbarkeit von Lehrkräften geändert und dem Lehrangebot der Fakultäten angepasst. Auf Antrag des oder der Studierenden an den Prüfungsausschuss können im Einvernehmen mit dem Studiengangleiter/Fachberater oder der Studiengangleiterin/Fachberaterin auch weitere Module aller Fakultäten der Otto-von-Guericke-Universität als Wahlpflichtmodule anerkannt werden.
- (4) Als Wahlmodule werden alle Module bezeichnet, die die Studierenden nach eigener Wahl zusätzlich zu den Pflicht- und Wahlpflichtmodulen, die für den Abschluss des Studiums erforderlich sind, aus Modulen der Otto-von-Guericke-Universität belegen. Die Studierenden können sich in den Wahlmodulen einer Prüfung unterziehen. Das Ergebnis dieser Prüfung wird bei der Feststellung der Gesamtnote nicht berücksichtigt. Auf Wunsch wird es in das Zeugnis aufgenommen.
- (5) Die Einschreibung für ein gewünschtes Wahlpflichtfach oder Wahlfach hat spätestens bis 4 Wochen nach Beginn des jeweiligen Semesters im Prüfungsamt der Fakultät für Elektrotechnik und Informationstechnik zu erfolgen. Melden sich für ein Wahlpflichtmodul oder Wahlmodul weniger als fünf Studierende, so wird das Modul zurückgezogen und die Studierenden müssen sich für eines der verbleibenden entscheiden. Aus wichtigem Grund sind Abweichungen möglich.

## § 9

### Arten der Lehrveranstaltungen

- (1) Es werden Vorlesungen, Seminare, Übungen, Kolloquien, Laborpraktika, Projekte und Exkursionen, auch in Kombinationen, durchgeführt.
- (2) Vorlesungen vermitteln in zusammenhängender und systematischer Darstellung grundlegende Sach-, Theorie- und Methodenkenntnisse.
- (3) Seminare dienen der wissenschaftlichen Aufarbeitung theoretischer und praxisbezogener Fragestellungen im Zusammenwirken von Lehrenden und Lernenden. Dies kann in wechselnden Arbeitsformen (Informationsdarstellungen, Referaten, Thesenerstellung, Diskussionen) und in Gruppen erfolgen.
- (4) Übungen dienen der Aneignung grundlegender Methoden, Fähigkeiten und Fertigkeiten.
- (5) In Kolloquien erfolgt die vertiefte wissenschaftliche Auseinandersetzung zwischen Lehrenden und Lernenden zu ausgewählten Fragestellungen.
- (6) Exkursionen dienen der Anschauung und Informationssammlung sowie dem Kontakt zur Praxis vor Ort.
- (7) Projekte dienen der Entwicklung von Fähigkeiten zur eigenständigen wissenschaftlichen Arbeit und der praxisorientierten Lösung ganzheitlicher Probleme. Sie werden in Gruppen durchgeführt. Sie können als Einzel- oder Teamprojekte durchgeführt werden.
- (8) Laborpraktika dienen durch eine praxisnahe Anwendung der Festigung der Studieninhalte.

## **§ 10 Studienfachberatung**

Von der Fakultät wird eine Studienfachberatung angeboten, insbesondere zum Studienverlauf, zum Austausch von Modulen und bei Problemen, die zur wesentlichen Überschreitung der Regelstudienzeit führen können.

## **§ 11 Inkrafttreten**

Diese Studienordnung tritt am Tage nach der hochschulöffentlichen Bekanntmachung der Prüfungsordnung für den Bachelor-Studiengang im Verwaltungshandbuch der Otto-von-Guericke-Universität in Kraft.

Ausgefertigt aufgrund des Beschlusses des Fakultätsrates der Fakultät Maschinenbau am 04.06.2008 und des Fakultätsrates der Fakultät für Elektrotechnik und Informationstechnik vom 06.02.2008 und des Senates der Otto-von-Guericke-Universität vom 18.06.2008.

Magdeburg, 12.08.2008

Prof. Dr. K. E. Pollmann  
Rektor  
der Otto-von-Guericke-Universität Magdeburg

# Anlage 1: Regelstudienplan des Bachelorstudienganges Mechatronik

| Module                              | Semesterwochenstunden SWS / Credit Points ECTS |             |   |   |    |             |   |   |    |             |   |   |    |             |   |   |    |             |   |   |          |             |   |   |           |             |   |   |    |           |            |
|-------------------------------------|--|-------------|---|---|----|-------------|---|---|----|-------------|---|---|----|-------------|---|---|----|-------------|---|---|----------|-------------|---|---|-----------|-------------|---|---|----|-----------|------------|
|                                     | Σ  | 1. Semester |   |   |    | 2. Semester |   |   |    | 3. Semester |   |   |    | 4. Semester |   |   |    | 5. Semester |   |   |          | 6. Semester |   |   |           | 7. Semester |   |   |    | Σ         |            |
|                                     | SWS  | V           | Ü | P | CP       | V           | Ü | P | CP        | V           | Ü | P | CP | CP        |            |
| <b>Mathematik</b>                   | <b>15</b>                                      |             |   |   |    |             |   |   |    |             |   |   |    |             |   |   |    |             |   |   |          |             |   |   |           |             |   |   |    |           | <b>19</b>  |
| Mathematik I                        | 6  | 4           | 2 |   | 8  |             |   |   |    |             |   |   |    |             |   |   |    |             |   |   |          |             |   |   |           |             |   |   |    |           | 8          |
| Mathematik II, III                  | 9  |             |   |   |    | 3           | 3 |   | 7  | 2           | 1 |   | 4  |             |   |   |    |             |   |   |          |             |   |   |           |             |   |   |    |           | 11         |
| <b>Informatik</b>                   | <b>6</b>                                       |             |   |   |    |             |   |   |    |             |   |   |    |             |   |   |    |             |   |   |          |             |   |   |           |             |   |   |    |           | <b>8</b>   |
| Grundlagen der Informatik I, II     | 6  |             |   |   |    |             |   |   |    | 2           | 1 |   | 4  | 2           | 1 |   | 4  |             |   |   |          |             |   |   |           |             |   |   |    |           | 8          |
| <b>Naturwissenschaften</b>          | <b>6</b>                                       |             |   |   |    |             |   |   |    |             |   |   |    |             |   |   |    |             |   |   |          |             |   |   |           |             |   |   |    |           | <b>8</b>   |
| Physik I, II                        | 6  | 2           | 1 |   | 4  | 2           |   | 1 | 4  |             |   |   |    |             |   |   |    |             |   |   |          |             |   |   |           |             |   |   |    |           | 8          |
| <b>Maschinenbau / Mechanik</b>      | <b>25</b>                                      |             |   |   |    |             |   |   |    |             |   |   |    |             |   |   |    |             |   |   |          |             |   |   |           |             |   |   |    |           | <b>31</b>  |
| Technische Mechanik I               | 6  | 3           | 3 |   | 7  |             |   |   |    |             |   |   |    |             |   |   |    |             |   |   |          |             |   |   |           |             |   |   |    |           | 7          |
| Technische Mechanik II, III         | 8  |             |   |   |    | 2           | 2 |   | 5  | 2           | 2 |   | 5  |             |   |   |    |             |   |   |          |             |   |   |           |             |   |   |    |           | 10         |
| Werkstofftechnik                    | 3  | 2           | 1 |   | 4  |             |   |   |    |             |   |   |    |             |   |   |    |             |   |   |          |             |   |   |           |             |   |   |    |           | 4          |
| Konstruktionselemente I, II         | 8  |             |   |   |    |             |   |   |    | 2           | 2 |   | 5  | 2           | 2 |   | 5  |             |   |   |          |             |   |   |           |             |   |   |    |           | 10         |
| <b>Elektrotechnik / Elektronik</b>  | <b>24</b>                                      |             |   |   |    |             |   |   |    |             |   |   |    |             |   |   |    |             |   |   |          |             |   |   |           |             |   |   |    |           | <b>32</b>  |
| Grundlagen der Elektrotechnik I, II | 8  | 3           | 2 |   | 6  | 2           | 1 |   | 4  |             |   |   |    |             |   |   |    |             |   |   |          |             |   |   |           |             |   |   |    |           | 10         |
| Grundlagen der Elektrotechnik III   | 4  |             |   |   |    |             |   |   |    | 2           | 1 |   | 4  |             |   | 1 | 2  |             |   |   |          |             |   |   |           |             |   |   |    |           | 6          |
| Grundlagen der Informationstechnik  | 4  |             |   |   |    | 2           | 1 |   | 4  |             |   | 1 | 1  |             |   |   |    |             |   |   |          |             |   |   |           |             |   |   |    |           | 5          |
| Elektronische Bauelemente für MTK   | 3  |             |   |   |    |             |   |   |    | 2           | 1 |   | 4  |             |   |   |    |             |   |   |          |             |   |   |           |             |   |   |    |           | 4          |
| Elektronische Schaltungstechnik     | 5  |             |   |   |    |             |   |   |    |             |   |   |    | 2           | 1 |   | 4  |             |   | 2 | 3        |             |   |   |           |             |   |   |    |           | 7          |
| <b>MRT</b>                          | <b>14</b>                                      |             |   |   |    |             |   |   |    |             |   |   |    |             |   |   |    |             |   |   |          |             |   |   |           |             |   |   |    |           | <b>17</b>  |
| Signale und Systeme                 | 3  |             |   |   |    |             |   |   |    | 2           | 1 |   | 4  |             |   |   |    |             |   |   |          |             |   |   |           |             |   |   |    |           | 4          |
| Messtechnik / Sensorik              | 5  |             |   |   |    |             |   |   |    |             |   |   |    | 3           | 1 |   | 5  |             |   |   |          |             |   | 1 | 1         |             |   |   |    |           | 6          |
| Regelungs- und Steuerungstechnik    | 6  |             |   |   |    |             |   |   |    |             |   |   |    |             |   |   |    | 3           | 3 |   |          |             |   |   | 7         |             |   |   |    |           | 7          |
| <b>Antriebstechnik</b>              | <b>13</b>                                      |             |   |   |    |             |   |   |    |             |   |   |    |             |   |   |    |             |   |   |          |             |   |   |           |             |   |   |    |           | <b>17</b>  |
| Elektrische Maschinen               | 3  |             |   |   |    |             |   |   |    |             |   |   |    | 2           | 1 |   | 4  |             |   |   |          |             |   |   |           |             |   |   |    |           | 4          |
| Elektrische Antriebssysteme I       | 4  |             |   |   |    |             |   |   |    |             |   |   |    |             |   |   |    | 2           | 1 |   |          |             |   | 1 | 1         |             |   |   |    |           | 5          |
| Fluidische Antriebssysteme          | 3  |             |   |   |    |             |   |   |    |             |   |   |    |             |   |   |    | 2           | 1 |   |          |             |   |   |           |             |   |   |    |           | 4          |
| Mechanische Antriebssysteme         | 3  |             |   |   |    |             |   |   |    |             |   |   |    |             |   |   |    |             |   |   |          | 2           | 1 |   | 4         |             |   |   |    |           | 4          |
| <b>Mechatronische Systeme</b>       | <b>13</b>                                      |             |   |   |    |             |   |   |    |             |   |   |    |             |   |   |    |             |   |   |          |             |   |   |           |             |   |   |    |           | <b>16</b>  |
| Mechatronik Projekt I               | 2  | 1           |   | 1 | 2  |             |   |   |    |             |   |   |    |             |   |   |    |             |   |   |          |             |   |   |           |             |   |   |    |           | 6          |
| Mechatronische Systeme I            | 3  |             |   |   |    | 1           | 1 | 1 | 4  |             |   |   |    |             |   |   |    |             |   |   |          |             |   |   |           |             |   |   |    |           | 6          |
| Mechatronik I                       | 5  |             |   |   |    |             |   |   |    |             |   |   |    | 2           | 2 | 1 | 6  |             |   |   |          |             |   |   |           |             |   |   |    |           | 6          |
| Eingebettete Systeme I              | 3  |             |   |   |    |             |   |   |    |             |   |   |    |             |   |   |    | 2           | 1 |   | 4        |             |   |   |           |             |   |   |    |           | 4          |
| <b>Bachelor-Arbeit / Kolloquium</b> |  |             |   |   |    |             |   |   |    |             |   |   |    |             |   |   |    |             |   |   |          |             |   |   |           |             |   |   |    | 15        | <b>15</b>  |
| <b>Zusatzqualifikationen</b>        | <b>10</b>                                      |             |   |   |    |             |   |   |    |             |   |   |    |             |   |   |    |             |   |   |          |             |   |   |           |             |   |   |    |           | <b>12</b>  |
| Wirtschaft / Recht*                 | 4  |             |   |   |    |             |   |   |    |             |   |   |    |             |   |   |    |             |   |   |          |             |   |   |           | 4           |   |   | 4  |           | 4          |
| Softskills*                         | 4  |             |   |   |    |             |   |   |    |             |   |   |    |             |   |   |    | 2           |   |   | 2        | 2           |   |   |           | 2           |   |   | 2  |           | 4          |
| Mechatronik Projekt II              | 2  |             |   |   |    |             |   |   |    |             |   |   |    |             |   |   |    |             | 1 |   | 2        |             |   | 1 |           | 2           |   |   | 2  |           | 4          |
| <b>Industriepraktikum</b>           |  |             |   |   |    |             |   |   |    |             |   |   |    |             |   |   |    |             |   |   |          |             |   |   |           |             |   |   |    |           |            |
| Grundpraktikum***                   |  |             |   | x |    |             |   | x |    |             |   |   |    |             |   |   |    |             |   |   |          |             |   |   |           |             |   |   |    |           |            |
| Fachpraktikum****                   |  |             |   |   |    |             |   |   |    |             |   |   |    |             |   | x |    |             |   |   |          |             |   | x |           |             |   | x | 15 |           | <b>15</b>  |
| <b>Wahlpflichtmodule**</b>          | <b>15</b>                                      |             |   |   |    |             |   |   |    |             |   |   |    |             |   |   |    | <b>3</b>    |   |   | <b>4</b> | <b>12</b>   |   |   | <b>16</b> |             |   |   |    |           | <b>20</b>  |
| Σ SWS / CP                          | <b>141</b>                                     | 15          | 9 | 1 |    | 12          | 8 | 2 |    | 14          | 9 | 1 |    | 13          | 8 | 2 |    | 14          | 7 | 3 |          | 20          | 2 | 1 |           | 0           | 0 | 0 |    | <b>30</b> | <b>210</b> |

## Anlage 2: Wahlpflichtmodule des Bachelorstudienganges Mechatronik

| Wahlpflichtmodule                    | Semesterwochenstunden SWS / Credit Points ECTS |                |   |   |    |                |   |   |    |           |
|--------------------------------------|--|----------------|---|---|----|----------------|---|---|----|-----------|
|                                      | Σ  | Wintersemester |   |   |    | Sommersemester |   |   |    | Σ         |
|                                      | SWS  | V              | Ü | P | CP | V              | Ü | P | CP | CP        |
| <b>Mechanische Systeme</b>           |  |                |   |   |    |                |   |   |    |           |
| Numerische Methoden und FEM          | 3  | 2              | 1 |   | 4  |                |   |   |    | 4         |
| Maschinendynamik                     | 4  | 2              | 2 |   | 5  |                |   |   |    | 5         |
| Mechanische Antriebselemente I       | 3  |                |   |   |    | 2              | 1 |   | 4  | 4         |
| Mobile Antriebssysteme I             | 3  | 2              | 1 |   | 4  |                |   |   |    | 4         |
| Fahrzeugtechnik I                    | 3  |                |   |   |    | 2              | 1 |   | 4  | 4         |
| Fertigungslehre für MTK              | 3  | 2              | 1 |   | 4  |                |   |   |    | 4         |
| Technische Wärmelehre                | 3  | 2              | 1 |   | 4  |                |   |   |    | 4         |
| Prinzipien der Adaptronik            | 3  | 2              | 1 |   | 4  |                |   |   |    | 4         |
| <b>Elektrische Systeme</b>           |  |                |   |   |    |                |   |   |    |           |
| Grundlagen der Leistungselektronik   | 4  |                |   | 1 | 2  | 2              | 1 |   | 4  | 6         |
| Einführung in die Mikrosystemtechnik | 3  |                |   |   | 4  | 2              | 1 |   |    | 4         |
| Digitale Signalverarbeitung          | 3  |                |   |   | 4  | 2              | 1 |   |    | 4         |
| Numerische Feldberechnung            | 3  |                |   |   | 4  | 2              | 1 |   |    | 4         |
| Leistungselektronische Schaltungen   | 3  | 2              | 1 |   | 4  |                |   |   |    | 4         |
| Sensorik und Sensorsysteme           | 3  | 2              | 1 |   | 4  |                |   |   |    | 4         |
| <b>Eingebettete Systeme/Regelung</b> |  |                |   |   |    |                |   |   |    |           |
| Experimentelle Prozessanalyse        | 3  |                |   |   |    | 2              | 1 |   | 4  | 4         |
| Echtzeitsysteme                      | 3  |                |   |   |    | 2              | 1 |   | 4  | 4         |
| Prozess- und Rechnerarchitekturen    | 3  | 2              | 1 |   | 4  |                |   |   |    | 4         |
| Programmierbare Logikschaltkreise    | 3  |                |   |   |    | 2              | 1 |   | 4  | 4         |
| Systemtheorie/Regelungstechnik II    | 3  |                |   |   |    | 2              | 1 |   | 4  | 4         |
| <b>insgesamt erforderlich</b>        | <b>15</b>                                      |                |   |   |    |                |   |   |    | <b>20</b> |

\* aus dem fächerübergreifenden Wahlpflichtkatalog der Universität

\*\* aus dem Katalog der Wahlpflichtmodule (Anlage 2)

\*\*\* insgesamt 8 Wochen (Empfehlung: vor Studienbeginn ableisten)

\*\*\*\* insgesamt 12 Wochen

### Legende zu den Anlagen:

SWS Semesterwochenstunden

V Vorlesung

Ü Übung

P Praktikum

CP Credit Point